



Staatlich anerkannte Fachweiterbildung für Notfallpflege (2025 – 2027)

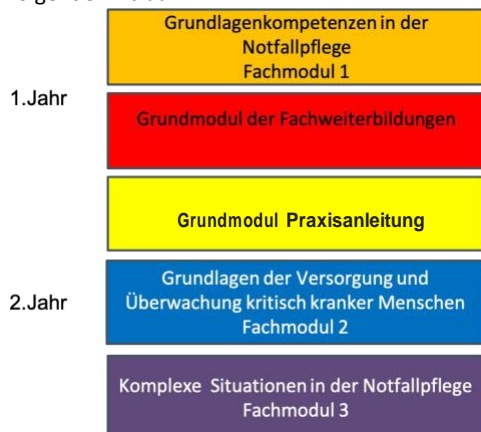
Die Fachweiterbildungsstätte bietet den in der Notaufnahme tätigen Pflegekräften eine staatlich anerkannte Weiterbildungsmöglichkeit, die sie für die vielfältigen Anforderungen und Tätigkeiten in der Notfallaufnahme qualifiziert. Die Weiterbildungsmaßnahme wird nach dem bremischen Weiterbildungsgesetz in modularer Form durchgeführt.

Die Module sind derart strukturiert, dass die Fachweiterbildung in 2, 3 oder 4 Jahren absolviert werden kann.

Die Qualifikation zur Praxisanleitung wird mit dem Grundmodul Praxisanleitung erworben, welches auf dem Grundmodul der Fachweiterbildungen zur Professionellen Orientierung aufbaut. Beide Module bilden die Praxisanleitungsqualifikation von 300 Stunden ab. Das Grundmodul Praxisanleitung muss zur Fachpflegequalifikation nicht zwingend absolviert werden.

Die Reihenfolge der Module kann grundsätzlich frei gestaltet werden. Das Grundmodul muss allerdings vor dem Praxisanleitungsmodul absolviert werden.

Bei einer Durchführung in 2 Jahren empfehlen wir folgenden Ablauf.



BERUFSPRAKTISCHE WEITERBILDUNGSPHASEN

- Jedem Modul ist eine berufspraktische Weiterbildungszeit zugeordnet, die in geeigneten Einsatzfeldern stattfinden muss.
- Ein Wechsel in eine andere Notfallaufnahme ist obligat (3 Monate), dies findet in der Regel im Rotationsverfahren statt.
- Je nach Spektrum der Notfallversorgung, muss ggf. ein zweimonatiger Einsatz in einem anderen Haus mit einer zentralen oder interdisziplinären Notaufnahme absolviert werden.
- Grundmodule mind. 16 Wochen in geeigneten Einsatzfeldern,
- Fachmodul 1 mind. 10 Wochen in geeigneten Einsatzfeldern,
- Fachmodul 2 mind. 20 Wochen in geeigneten Einsatzfeldern, hiervon mindestens 300 Stunden auf einer Intensivstation
- Fachmodul 3 mind. 17 Wochen in geeigneten Einsatzfeldern, hiervon mind. 160 Stunden Rettungsdienst und 160 Stunden Anästhesie

INHALTE DER MODULE

Fachmodul 1: 88 Stunden

Grundlagenkompetenzen in der Notfallpflege

- Ersteinschätzung und Behandlungsdringlichkeit
- Konflikt- und Deeskalationsmanagement
- Kommunikation in Aufnahmesituationen
- Strukturen und Organisation der Notaufnahme
- Rechtliche Grundlagen

Grundmodul: 224 Stunden

Grundlagen der Fachweiterbildungen zur Professionellen Orientierung

- Pflegewissenschaftliche Grundlagen
- Rechtliche und strukturelle Bedingungen in der Pflege
- Sozial-kommunikative Kompetenzen
- Berufspädagogische Grundlagen
- Berufsethische Grundlagen

Grundmodul Praxisanleitung: 80 Stunden

- Entwicklung eines Rollenverständnis zur Praxisanleitung
- Ausgestaltung von Anleitungssituationen
- Evaluation von Anleitungs- und Beratungsprozessen
- Beurteilungen und Prüfungen gestalten



Fachmodul 2: 256 Stunden

Grundlagen der Versorgung und Überwachung kritisch kranker Menschen

- Überwachung und Bewertung vitaler Funktionen
- Ausgewählte unterstützende Maßnahmen in der Versorgung kritisch kranker Menschen
- Grundlegende Verhaltensmaßnahmen zur Infektionsvermeidung
- Advanced Life Support (Reanimation)
- Nicht-invasive Beatmung
- Invasive Maßnahmen in der Notfall- und Intensivpflege
- Ethische Fragen zum Umgang mit Grenzsituationen
- Betriebswirtschaftliche Aspekte

Fachmodul 3: 176 Stunden

Komplexe Situationen in der Notfallpflege

- Allgemeine pflegerische, therapeutische, diagnostische Interventionen in der Notaufnahme
- Leitsymptomorientiertes Vorgehen in der Notaufnahme
- Management lebensbedrohlicher Zustände
- Versorgung beatmeter Menschen
- Grundlagen der Anästhesie
- Betriebswirtschaftliche Aspekte

Eigenstudienanteil

- Referate erstellen
- Praxisaufträge bearbeiten
- Abschlussarbeit anfertigen
- Inhaltliche Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen

Gesamtstundenzahl - Klassenverband

744 Stunden / 824 Stunden (inkl. Praxisanleitungsqualifikation)

In der Gesamtweiterbildung sind folgende Leistungen enthalten:

- Kurs zum strukturierten Schockraummanagement
- Grundkurs Konflikt- und Deeskalationsmanagement
- Grundkurs Kinaesthetics
- Qualifikation zur Praxisanleitung
- 5 tages auswärtiges Seminar "In Beziehung treten"
- 2 tages Seminar zu ethischen Grenzsituationen
- Grundlagen EDV, MS Word und wissenschaftliche Recherche

TERMINE

Fachmodul 1: Grundlagenkompetenzen in der Notfallpflege

24.03.-28.03.2025

19.05.-23.05.2025

Studientag: 28.05.2025

Grundmodul:

Grundlagen der Fachweiterbildungen zur Professionellen Orientierung

16.06.-20.06.2025

25.08.-29.08.2025

15.09.-19.09.2025

06.10.-10.10.2025

10.11.-14.11.2025

08.12.-10.12.2025



Grundmodul:

Praxisanleitung

19.01.-23.01.2026

20.04.-24.04.2026

Prüfung:

13.08.-14.08.2026

Fachmodul 2: Grundlagen der Versorgung und Überwachung kritisch kranker Menschen

04.05.-08.05.2026

08.06.-12.06.2026

21.09.-25.09.2026

05.10.-09.10.2026

02.11.-06.11.2026

23.11.-27.11.2026

07.12.-08.12.2026

Fachmodul 3: Komplexe Situationen in der Notfallpflege

24.08.-28.08.2026

18.01.-22.01.2027

08.02.-12.02.2027

01.03.-05.03.2027

11.03.-12.03.2027

ABSCHLUSSPRÜFUNG September 2027

KOSTEN

(Preise werden 2024 neu kalkuliert.
Veränderungen sind möglich)

Grundmodul	1700 Euro
Grundmodul Praxisanleitung	750 Euro
Fachmodul 1	1186 Euro
Fachmodul 2	3474 Euro
Fachmodul 3	2466 Euro
Gesamt	9576 Euro

Michael Kegel (M.A.)

Leiter der Fachweiterbildung für
Notfallpflege

Fon 0421 879-1370 | Fax 0421 879-1480

fwb@klinikum-bremen-ldw.de

Katrin Cornelius (B.A.)

Mareike Pusch (M.A.)

Fon 0421 879-1466

Bildungsakademie der Gesundheit Nord Fachweiterbildung für Notfallpflege

Klinikum Links der Weser

Senator-Weßling Str. 1

28277 Bremen

www.gesundheitnord.de/fortundweiterbildung.html